

Kreisliga Herren Gruppe 06

TSV Stelingen: TK Berenbostel III Mittwoch, 30.11.2022, 19:30 Uhr

TSV Stelingen verliert deutlich gegen TK Berenbostel III

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TSV Stelingen hat der TK Berenbostel III am Mittwoch in weniger als 145 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga Herren Gruppe 06 gesammelt. Beim TSV Stelingen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 14:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Stelingen mit 2 und der TK Berenbostel III mit 3 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Das Spiel lief wie folgt ab: Unglücklich waren Saal / Lachmuth in der Begegnung gegen Gonschorek / Lücke, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Gladis / Germeroth zeigten Wacker / Springfeld dagegen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Samtlebe / Gross war für Häde / Büttner am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marco Saal, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andre Gonschorek verlor. Es dauerte eine Weile, bis Klaus Wacker seine 2:3-Niederlage gegen Martin Gladis hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Sehr eindeutig war der Verlauf des vierten Satzes, in dem Wacker mit 0:11 förmlich unterging. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Hans-Jürgen Lachmuth versäumte es danach mit einem 7:11, 10:12, 11:6, 8:11 gegen René Germeroth, einen Punkt für sein Team zu erringen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Hermann Springfeld den Gastspieler Rainer Samtlebe zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sven Häde bekam danach seinen Gegner Alexander Gross dagegen beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Benjamin Büttner gegen Dominik Lücke hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Stelingen und des TK Berenbostel III. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marco Saal über die 1:3-Niederlage gegen Martin Gladis hinweggetröstet werden musste. In toller Verfassung präsentierte sich Klaus Wacker im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Andre Gonschorek. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Stelingen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:13 bei einem Saison-Sieg, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TK Berenbostel III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10:6. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik: TSV Stelingen

Doppel: Saal / Lachmuth 0:1, Wacker / Springfeld 1:0, Häde / Büttner 0:1



Einzel: M. Saal 0:2, K. Wacker 0:2, H. Lachmuth 0:1, H. Springfeld 1:0, S. Häde 0:1, B. Büttner 0:1 **TK Berenbostel III**

Doppel: Gladis / Germeroth 0:1, Gonschorek / Lücke 1:0, Samtlebe / Gross 1:0

Einzel: M. Gladis 2:0, A. Gonschorek 2:0, R. Samtlebe 0:1, R. Germeroth 1:0, D. Lücke 1:0, A. Gross

1:0